



Rosenkranz zur Erquickung der Seele

Kommt her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid, so will ich euch erquicken! Nehmt auf euch mein Joch und lernt von mir, denn ich bin sanftmütig und von Herzen demütig; so werdet ihr Ruhe finden für eure Seelen! Denn mein Joch ist sanft und meine Last ist leicht.

Mt 11, 28-30

Und ich sage euch: Bittet, so wird euch gegeben; sucht, so werdet ihr finden; klopf an, so wird euch aufgetan! Denn jeder, der bittet, empfängt; und wer sucht, der findet; und wer anklopft, dem wird aufgetan.

Lk 11, 9-10

Wenn der Mensch in seinem Herzen nicht die Überzeugung hat, dass er ein Sünder ist, erhört Gott ihn nicht.

Hl. Moses

Bringt alle eure Probleme vor Gott.

Hl. Johannes Chrysostomus

Die Gebete:

Anfang:

Herr, weise mich nicht zurecht in deinem Zorn, noch züchtige mich in deiner Wut. Erbarme dich meiner, Herr, denn ich bin schwach. Heile mich, Herr, denn meine Gebeine sind erschüttert und meine Seele ist sehr erschüttert. Und du Herr, bis wann? Kehre um, Herr, erlöse meine Seele, rette mich um deiner Barmherzigkeit willen, denn im Tod gibt es niemanden der deiner gedenkt, in der Unterwelt aber, wer wird dir dort danken? Ich mühe mich ab in meinem Seufzen, übergieße jede Nacht mein Bett, nässe mit meinen Tränen mein Lager. Von der Wut ist mein Auge erschüttert worden, ich bin gealtert, umringt von allen meinen Feinden. Weicht von mir alle, die ihr für die Gesetzlosigkeit arbeitet, denn der Herr hat die Stimme meines Weinens erhört. Erhört hat der Herr mein Bitte, der Herr hat mein Gebet angenommen. Es sollen alle meine Feinde in Schande fallen und sehr erschüttert werden, sie sollen sich abwenden und mit Schnelligkeit sehr zuschanden werden.

Ps 6

Kleine Perlen:

Herr Jesus Christus erbarme dich meiner. Hilf mir. Erquickte mich.

33x oder 100x oder 300x

Zwischenperlen:

Herr, erbarme dich meiner, heile meine schwer verletzte Seele denn ich habe wider dich gesündigt.

Hl. Basilius der Große

Ende:

Der Herr weidet mich und nichts wird mir mangeln. An Orten des Grases lässt er mich zelten, an dem Wasser der Ruhe nährt er mich, mein Leben lässt er zurück kehren. Er führt mich auf Fußsteigen der Gerechtigkeit um seines Namens Willen. Und wenn ich auch geführt werde durch den Schatten des Todes, so fürchte ich die bösen Dinge nicht, denn du bist mit mir, deine Schlagrute und dein Hirtenstab, sie trösten mich. Du hast mir ein Mahl bereitet vor meinen Betrübern, du hast meinen Kopf mit Öl gesalbt und dein Kelch berauscht mich wie Starkwein und dein Erbarmen verfolgt mich alle Tage meines Lebens und ich werde wohnen im Hause des Herrn für die Länge der Tage.

Ps 22